



Landkreis Stendal – Postfach 10 14 55  
39554 Hansestadt Stendal

...

An die Schweinehalter des Landkreises Stendal

Auskunft erteilt: Frau Brune

Dienstsitz:  
Arnimer Straße 1-4  
39576 Hansestadt Stendal  
Zimmer:

Tel.: + 49 3931 60 7712  
Fax: + 49 3931 715577  
kreisverwaltung@landkreis-stendal.de

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Datum:  
26.11.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Landkreis Ludwigslust – Parchim wurde am 24.11.2021 nahe der A 24 der Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest bei einem Wildschwein festgestellt.

Es handelte sich um einen Frischling, der während einer Drückjagd verendet aufgefunden wurde. Der Fundort liegt ca. 45 km vom Landkreis Stendal entfernt.

Zur Eindämmung der Tierseuche wurden Restriktionszonen eingerichtet, in denen es unter anderem zu Einschränkungen bei der Verbringung von Schweinen kommt. Die eingerichteten Restriktionsgebiete reichen bis in das Land Brandenburg hinein.

Sollte der Landkreis Stendal in eine der Restriktionszonen fallen, so werden auch hier umfangreiche Maßnahmen eingeleitet werden.

Aus diesem Grund möchten wir hiermit noch einmal eindringlich auf die bekannten Biosicherheits – und Hygieneregeln hinweisen. Ein Eintrag von ASP – Viren in schweinehaltende Betriebe ist unbedingt zu verhindern.

Bitte sorgen Sie auf alle Fälle dafür, dass sowohl die Tiere als auch die Futtermittel und Einstreumaterialien nicht mit Wildschweinen in Kontakt kommen können. Wichtig ist hierbei auch eine genaue Analyse der betrieblichen Abläufe im Hinblick auf Fahrzeugverkehr, Umgang mit verendeten Tieren, Zutrittsbeschränkungen zu den Ställen etc. Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass Mitarbeiter, die auch Jäger sind, die Schutzmaßnahmen besonders strikt einhalten.

Von besonderer Bedeutung ist auch die genaue Beobachtung Ihrer Tiere. Ich möchte insbesondere darauf hinweisen, dass die Tiere dringend bei vermehrten Verendungen, fieberhaften Erkrankungen, Kümmern, oder dem vermehrten Auftreten von Totgeburten durch den Tierarzt untersucht werden müssen und von den Tieren Proben zur Untersuchung auf die europäische und

Sprechzeiten:	Telefon: +49 3931 606	Postanschrift:	Hospitalstraße 1-2
Di. u. Do. 09:00 – 12:00 14:00 – 17:00	Fax: +49 3931 21 3060		39576 Hansestadt Stendal
Straßenverkehrsamt zusätzlich:	Internet: <a href="http://www.landkreis-stendal.de">www.landkreis-stendal.de</a>	Bankverbindung:	Kreissparkasse Stendal
Mo. 09:00 – 12:00 14:00 – 16:00	E-Mail: <a href="mailto:kreisverwaltung@landkreis-stendal.de">kreisverwaltung@landkreis-stendal.de</a>	IBAN:	DE63 8105 0555 3010 0029 38
Fr. 08:00 – 11:00	De-Mail: <a href="mailto:poststelle@lksdl.de-mail.de">poststelle@lksdl.de-mail.de</a>	BIC:	NOLADE21SDL
	EGVP vorhanden*		

\* Hinweise für den Zugang für schriftformersetzende elektronische Dokumente unter <https://www.landkreis-stendal.de/de/kontakt.html>

die afrikanische Schweinepest an das Landesamt für Verbraucherschutz eingesandt werden müssen.

Zur Früherkennung von ASP Virus in Hausschweinebeständen und zum Schutz der unverdächtigen Bestände vor einer Infektion mit dem ASP Virus wurde von der Tierseuchenkasse Sachsen-Anhalt ein ASP Früherkennungsprogramm aufgelegt. Weitere Informationen sind dem beigefügten Anschreiben der Tierseuchenkasse zu entnehmen.

Aufgrund der derzeitigen ASP Lage in den Ländern Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Sachsen sind wir als Kontrollbehörde weiterhin bestrebt uns so umfassend wie möglich auf einen möglichen Ausbruch vorzubereiten.

Nachdem wir im September 2020 die aktuellen Daten zu Ihrer Tierhaltung abgefragt haben, ist es zur zügigen Informationsübermittlung dringend notwendig noch einmal Ihre E-Mail-Adressen zu erfragen.

Wir bitten Sie daher, Ihre aktuellen E-Mail-Adressen – sofern noch nicht angegeben - telefonisch unter der Nummer 0 3931607712 oder per E-Mail an [veterinaramt@Landkreis-stendal.de](mailto:veterinaramt@Landkreis-stendal.de) mitzuteilen.

Weitere Informationen können Sie der Internetseite des Landkreises [www.landkreis-stendal.de](http://www.landkreis-stendal.de) entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



K. Brune  
Amtstierärztin